Niederschrift über die Sitzung

des Gemeinderates Furth

Tag und Ort:	am **19.03.2018** im Sitzungssaal der Gemeinde Furth
Vorsitzender:	Horsche, 1. Bürgermeister
Schriftführer:	Frau Lange
Eröffnung der Sitzung:	Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um **19:30** Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayerische Gemeindeordnung ortsüblich bekannt gemacht worden sind.
Anwesend:	Von den 17 Mitgliedern (einschließlich Vorsitzender) des Gemeinderates Furth sind **17** anwesend.

Dierl Monika	
Eichstetter Helmut	
Fürst Josef	
Gewies Matthias	
Halbinger Alois	
Hammerl Bartholomäus	
Maier Johann	
Lederer Andreas	
Hüttinger Robert	
Popp Josef	
Popp Florian	
Rieder Sebastian	
Rössel Peter	
Scherble Hans-Peter	
Dr. Schweiger K. Alexander	Ab TOP 3 öffentlich
Steffel Josef	

Es fehlt entschuldigt:

Es fehlen unentschuldigt:

Der Vorsitzende stellte fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2,3 GO, Art. 32 Abs. 2 GO, Art 33 GO, Art. 34 Abs. 1 KommZG beschlussfähig ist.

Tagesordnung - Öffentlicher Sitzungsteil

1) Genehmigung der letzten Niederschrift
2) Informationen der Bürgermeister
3) Bericht der Referenten
4) Beauftragung Verkehrsplaner Prüfung B 299 – Anschlusslösungen
5) Förderantrag Bedarfsbus Furth
6) Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

TOP 1) Genehmigung der letzten Niederschrift

Nr.	Anw.	Für	Gegen	**Beschluss:**
35	16	16	0	Die Niederschrift der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 26.02.2018 wird von den Mitgliedern des Gemeinderates ohne Einwand genehmigt.

TOP 2) Informationen der Bürgermeister

2/1 Kriegerjahrtag am 21. April 2018
Bgm. Andreas Horsche informiert darüber, dass am 21. April 2018 der Kriegerjahrtag in Furth stattfindet. Aufstellung mit Standkonzert ist um 18.30 Uhr am Sportheim.

2/2 Einladung der FFW Furth zur Fahrzeugsegnung des GW-L 1 und MTW
Die feierliche Fahrzeugsegnung findet am 15. April 2018 um 9.00 Uhr in der Mensa des Maristen-Gymnasiums statt. Das Gremium ist hierzu herzlichst eingeladen. 11 Personen aus dem Gremium werden daran teilnehmen.

2/3 Kreisumlage
Bgm. Andreas Horsche gibt bekannt, dass sich die Kreisumlage 2018 im Vergleich zum Vorjahr von 1.534.000,-- auf 1.841.000,-- erhöht hat.

2/4 Geschwindigkeitsmessung
Eine Geschwindigkeitsmessung im Bereich Kleinfeldstraße in der Zeit von 19.02.2018 bis 05.03.2018 hat eine v85 in Höhe von 38 km/h ergeben. Die Notwendigkeit für weitere Messungen durch den Zweckverband kommunale Verkehrsüberwachung ist somit nicht gegeben und wird nur noch sporadisch durchgeführt.

2/5 Fahrradaktionstage der Stadt Landshut
Die Fahrradaktionstage der Stadt Landshut finden von 2. bis 5. Mai 2018 unter dem Motto „Fahrrad ohne Grenzen“ statt. Die Gemeinden des Landkreises Landshut sind wieder herzlich eingeladen, sich mit organisierten Sternfahrten am Sams-

tag, 05. Mai 2018 zu beteiligen und werden um 10.30 Uhr in der Landshuter Altstadt in Empfang genommen und registriert.

2/6 Lesung in der Bücherei
Bgm. Andreas Horsche gibt die Einladung der Bücherei Furth zur Lesung von Titus Müller am 23.03.2018 um 19.30 Uhr weiter.

2/7 Starkbierfest
Bgm. Andreas Horsche weist auf den Starkbieranstich am 23.03.2018 um 18.00 Uhr hin. Für die Abendveranstaltung am 24.03.2018 gibt es noch Karten. Am 25.03.2018 erwartet nachmittags die Kinder ein Kindertheater und um 18.00 Uhr tritt für die Ratschkathl Conny auf.

TOP 3) Bericht der Referenten

Entfällt.

TOP 4) Beauftragung Verkehrsplaner Prüfung B 299 – Anschlusslösungen

Bgm. Andreas Horsche informiert die Anwesenden darüber, dass Rechtsanwalt Anton Wald, Kanzlei Labbé & Partner, München, die Beauftragung von Prof. Dr. Harald Kurzak zur Erstellung eines Verkehrsgutachtens empfiehlt. Dieser ist nach telefonischer Rücksprache derzeit noch nicht in das Vorhaben der B 299 involviert und wäre grundsätzlich bereit, die Gemeinde Furth im Verfahren zu beraten.
Prof. Dr. Harald Kurzak ist bzw. war für die B 15 NEU seitens des staatlichen Bauamtes Landshut engagiert.
Sowohl RA Anton Wald als auch Prof. Dr. Harald Kurzak raten von einer Beauftragung zum jetzigen Zeitpunkt ab. Derzeit sind die konkreten Planfeststellungsunterlagen, welche von der Regierung von Niederbayern herausgegeben werden, noch nicht bekannt. Erst bei Vorlage der konkreten Plandaten ist die Prüfung durch einen Verkehrsgutachter sinnvoll. Mit Erstellung der Planfeststellungsunterlagen liegen diese Daten vor und können geprüft werden.

Eine ausführliche und prägnante Beratung hinsichtlich des Planfeststellungverfahrens im Kontext mit einer Informationsveranstaltung sowie der nicht berücksichtigten Argumente der Gemeinde Furth bei der Mikrosimulation schließt sich an.
Eine angedachte Informationsveranstaltung am 11.04.2018 in der Mensa des Maristen-Gymnasiums ist angedacht.

Nr.	Anw.	Für	Gegen	**Beschluss:**
36	17	17	0	Die Gemeinde Furth führt eine Informationsveranstaltung für die Bürgerinnen und Bürger am 11.04.2018 in der Mensa des Maristengymnasiums durch. Diese dient der Information zum Trassenverlauf. Die Beauftragung eines Verkehrsgutachters wird bis zur Eröffnung des Planfeststellungsverfahrens B 299 zurückgestellt.

TOP 5) Förderantrag Bedarfsbus Furth

Mittels eines Konzeptes der Regionalbus Ostbayern GmbH vom März 2018 erläutert Bgm. Andreas Horsche das unterbreitete Angebot für die Schaffung einer Bedarfsbusregelung. Dieses beläuft sich im Schnitt auf 20.000,-- Euro/Jahr über einen Zeitraum von 5 Jahren.
Die Nachbargemeinden Obersüßbach und Weihmichl haben kein Interesse geäußert.
Eine vorzeitige Vertragsverkürzung und eine Kostenreduzierung durch veränderte Rahmenbedingungen wie z. B. weniger Haltestellen oder Kooperationen sind mit dem RBO durch die Verwaltung abzuklären und weiter zu verfolgen.
Eine konträre Beratung hinsichtlich Gegenüberstellung von Kosten und Nutzen unter Berücksichtigung der künftigen Frequentierung durch Besucher des Schulungszentrums schließt sich an. Konsens herrscht über die absolut notwendige Kostenreduzierung sowie die Option des vorzeitigen Vertragsausstiegs bei Misserfolg.

Nr.	Anw.	Für	Gegen	**Beschluss:**
37	17	17	0	Der Gemeinderat beschließt die weitere Verfolgung des Projektes Bedarfsbus und beauftragt die Verwaltung mit der Abklärung von defizitreduzierenden Rahmenbedingungen sowie der Option der Vertragsverkürzung.

TOP 6) Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

Entfällt.